ď	
Œ	
0	
1	
σ	
Ľ	
Ö	
Ľ	
Č	
ď	



Geburtsort und -land

Nachname, Vorname:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Versichertennummer:	Geburtsdatum:



Techniker Krankenkasse 20901 Hamburg

Familienversicherung

Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen und Unterschrift nicht verges	ssen.		
Mein/e Ehepartner/in oder Lebenspartner/in nach dem Lebenspartnerschafts-Gesetz (LPartG) soll mitversichert werden ab dem	Ggf. abweichende Adresse:		
Mein/e Kind/er soll/en mitversichert	Straße, Nr. PLZ, Ort		
werden ab dem LL Tag Monat Jahr	'		
Bitte geben Sie ein Datum an. Angaben wie "ab sofort" sind nicht rechtsgültig.	Mein/e Ehe-/Lebenspartner/-in war bisher		
Anlass für die Familienversicherung	gesetzlich versichert als Mitglied		
Beginn meiner Mitgliedschaft Geburt eines Kinds	gesetzlich familienversichert		
Ende der Mitgliedschaft Heirat meiner/s Angehörigen	privat versichert/nicht gesetzlich versichert Bitte schicken Sie uns einen Einkommensnachweis, auch wenn nur Ihr/e Kind/er versichert werden soll/en.		
Sonstiges	vom , , , , , bis , , , , , ,		
Familienstand	Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr		
ledig getrennt lebend verwitwet			
	Name der Krankenkasse/-versicherung		
verheiratet seit dem Tag Monat Jahr eingetragene Lebens-	Ggf. Name der Person, über den eine Familienversicherung bestand:		
partnerschaft seit dem Tag Monat Jahr	Nachname, Vorname		
nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG)	Mein/e Ehe-/Lebenspartner/-in		
geschieden seit dem	hat eigenes Einkommen. ja nein		
Bisherige Krankenversicherung	Wenn ja, brauchen wir dazu noch folgende Angaben:		
gesetzlich versichert als Mitglied	Beschäftigung seit dem		
gesetzlich familienversichert	(auch Minijob) Tag Monat Jahr		
privat versichert/nicht gesetzlich versichert	Brutto-Arbeitsentgelt,, EUR durchschnittlich monatlich		
Name der Krankenkasse/-versicherung	Selbstständigkeit seit dem		
Ehe-/Lebenspartner/-in Diese Angaben brauchen wir auch,	Gewinn		
wenn Sie Ihre/n Ehe-/Lebenspartner/-in nicht bei uns mitversichern.	durchschnittlich monatlich		
weiblich männlich divers	Arbeitszeit, Stunden		
	durchschnittlich wöchentlich		
Nachname, Vorname (Bei abweichendem Namen brauchen wir eine Ehe- urkunde.)	eigene Mitarbeitende ja nein		
Versichertennummer Geburtsdatum (TT MM JJJJ)	Bürgergeld seit dem L Tag Monat Jahr		
1 1 1	monatliche Renten (Zahlbetrag)		
Rentenversicherungs-Nummer	auch Versorgungsbezüge,, EUR		
Falls noch keine vergeben wurde, brauchen wir folgende Angaben:	sonstige Einnahmen durchschnittlich monatlich		
Geburtsname und Staatsangehörigkeit	Art der Einnahme, z. B. Miete, Zinsen, Unterhalt, Abfindung		

Art der Einnahme, z. B. Miete, Zinsen, Unterhalt, Abfindung Bitte schicken Sie uns eine vollständige Kopie des Seite 1 von 3 letzten Einkommensteuer-Bescheids – bei Zinseinnahmen eine Zinsbescheinigung.

	1. Kind	2. Kind
Nachname Bitte schicken Sie uns bei abweichendem Nachnamen eine Geburtsbescheinigung.		
Vorname		
Geschlecht	weiblich männlich	weiblich männlich
	divers unbestimmt	divers unbestimmt
Geburtsdatum		
Versichertennummer		
Ggf. abweichende Adresse:	Straße, Nr.	Straße, Nr.
Verwandschafts-Verhältnis	PLZ, Ort leibliches oder adoptiertes Kind	PLZ, Ort leibliches oder adoptiertes Kind
verwandschans-verhannis	Stiefkind Pflegekind Enkel	
Mein/e Ehe-/Lebenspartner/in ist der leibliche Elternteil meines Kir	i ja nein	ja nein
Rentenversicherungs-Nummer Falls noch keine vergeben wurde,		
brauchen wir folgende Angaben:	Geburtsname und Staatsangehörigkeit	Geburtsname und Staatsangehörigkeit
	Geburtsort und -land	Geburtsort und -land
Bisherige Krankenversicherung	gesetzlich versichert als Mitglied	gesetzlich versichert als Mitglied
	gesetzlich familienversichert	gesetzlich familienversichert
	privat bzw. nicht gesetzlich versichert	privat bzw. nicht gesetzlich versichert
	Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr	L -
	Name der Krankenkasse/-versicherung	Name der Krankenkasse/-versicherung
Schule/Hochschule Bei Kindern ab 23 Jahren brauchen wir eine Kopie der aktuellen Schul-/Studienbescheinigung.	Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr	Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr
Art der Schule/des Studiums freiwillige Angabe		
Wehrdienst oder gesetzlich geregelter Freiwilligendienst Bitte schicken Sie uns eine Kopie der Dier oder einen Nachweis über den Freiwilliger		Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr
Beschäftigung seit dem auch Minijob	Ll Tag Monat Jahr	L
Brutto-Arbeitsentgelt durchschnittlich monatlich	, EUR	L, L EUR
Selbstständigkeit seit dem	L	L
Gewinn durchschnittlich monatlich	L, L EUR	L, L, EUR
Arbeitszeit durchschnittlich wöchentlich	L, L Stunden	L, L Stunden
eigene Mitarbeitende	☐ ja ☐ nein	ja nein
Bürgergeld seit dem	Top Massa labe	Top March labor
monatliche Renten (Zahlbetrag) auch Versorgungsbezüge	Tag Monat Jahr	Tag Monat Jahr
sonstige Einnahmen durchschnittlich monatlich	, EUR	, EUR
Bitte schicken Sie uns eine vollständige Kopie des letzten Einkommensteuer- Bescheids – bei Zinseinnahmen eine Zinsbescheinigung.	Art der Einnahme, z. B. Miete, Zinsen, Unterhalt, Abfin	Seite 2 von 3

Angahen	711m	überwied	enden	Unterhalt
Alluabell	Zuiii	upel wiec	ıcııucıı	Uniternali

Wichtig: Diese Angaben brauchen wir nur für Stief- oder Enkelkinder.

	1. Kind		2. Kind	
Mein Stief-/Enkelkind lebt auf längere Dauer mit mir in einem Haushalt (häusliche Gemeinscha	☐ ja ft).	nein	☐ ja	nein
Mein Stief-/Enkelkind wird von mir versorgt und betreut.	☐ ja	nein	☐ ja	nein
Diese Angabe brauchen wir, wenn Ihr Stief-/Enkelkind am Ausbildungs-/Studienort einen eigenen Haushalt hat: Mein Stief-/Enkelkind ist weiterhin in die häusliche Gemeinschaft eingebunden.	☐ ja	nein	☐ ja	nein
Diese Angaben brauchen wir, wenn Ihr Stief-/Enkelkind nicht in Ihrem Haushalt lebt und auc nicht in die häusliche Gemeinschaft eingebunden ist: Ich leiste regelmäßig Unterhalt.		☐ nein	∏ ja	☐ nein
Geld- oder Sachleistung				
monatliche Höhe		」, EUR		, L EUR
	Art der Leistung		Art der Leistung	
Angaben für Rückfragen				
			1 1 1 1 1	
Telefon, freiwillige Angabe				

Datum, Unterschrift (ggf. gesetzliche Vertretung)

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Ihre Angaben richtig sind. Bitte teilen Sie uns Änderungen so schnell wie möglich mit.

Die persönlichen Daten (Sozialdaten) brauchen wir, um unsere Aufgaben richtig zu erledigen. Die Rechtsgrundlagen hierfür sind § 285 SGB V und § 94 SGB XI.

